

DER SINN DER LEHRE KANTS UND IHRE VOLLENDUNG

Ⓜ

Soeben ist erschienen:

Ⓜ

KANT

der Retter der Menschheit

von A. Ritter

60 Seiten 8° geheftet 1 Goldmark = $\frac{10}{42}$ U.-S.-Dollar

Die Schrift „Kant, der Retter der Menschheit“ führt den Beweis für diese These. Die Rettung der Menschheit ist nur durch eine neue religiöse Kultur möglich, die den Materialismus und den Egoismus einer höhern Wahrheit, einer überindividuellen Moral, unterwirft. Diese Wahrheit und diese Moral sind nicht in dem nie zu schlichtenden Streite der Weltanschauungen zu finden, sondern nur auf dem Boden der Erfahrung, der sicheren Tatsachen. Das hat Kant bewiesen, und er hat genau den Bereich umgrenzt, innerhalb dessen die rettende Wahrheit zu finden sein muß, und die Aufgabe hinterlassen, in diesem Bereiche zu suchen. Das ist der einfache Sinn und Gehalt seiner ganzen Philosophie! / A. Ritter legt dar, welches Ergebnis zutage tritt, wenn man im Sinne Kants auf dem Boden der unmittelbaren Erfahrung die Probleme der Religion und der Moral, wie die Forschung sie heute aufstellt, untersucht. Dieses Ergebnis ist die eigentliche Frucht der Kantschen Philosophie, die erst reifen konnte, nachdem die Forschung die nötige Vorarbeit geleistet hatte, und es enthält in sich den Beweis, daß in der Tat Kant den Weg zur Rettung der Menschheit gefunden hat. Möge die Schrift bewirken, daß dieser Weg, den das Kantjubiläum zu verschütten droht, noch zur rechten Zeit von allen Denkenden erkannt und von erleuchteten Führern beschritten wird! / Wie erscheint uns Kant nach den Kantfeiern? Daß er einer der größten oder der größte aller Denker und in Philosophie und Wissenschaft lebendig und wirksam sei, wie kein anderer: das haben die vielen Festredner und Festartikel verkündet, die aber zugleich über die Lehre des Gefeierten so völlig verschiedene Ansichten aussprachen, daß die große Öffentlichkeit nun noch mehr, als vordem, entschlossen ist, um den Denker, den nicht einmal die Gelehrten klar verstehen, sich nicht mehr zu kümmern und ihn endgültig den Fachleuten zu überlassen. Mit einer Pflichtenlehre, die ohne vollständige Begründung willkürlich erscheinen muß, und mit den anfechtbaren volkstümlichen Schriften wird die Geltung Kants für die Gebildeten nicht mehr zu stützen sein, wenn sich ergeben hat, daß seine Hauptlehre eine umstrittene Theorie ist. „Er lehrte eines der Systeme, vor denen Unvernunft entflucht, und die kein Mensch ad notam nähme, wenn er sie nicht zum Doctor bräucht!“ — was ein Witzblatt in diesen Versen aussprach, das ist so ziemlich durchgängig der Eindruck, den die Kantfeiern in der Öffentlichkeit hervorbrachten. Damit ist aber durch die berufenen Hüter des Kantschen Erbes an der Menschheit ein Raub verübt worden, der ihre ganze Zukunft zerstören könnte, denn ganz allein bei Kant liegt die Möglichkeit einer Rettung der Kultur vor ihrem immer näher rückenden chaotischen Zusammenbruche.

Wir liefern in Kommission

bei gleichzeitiger Barbestellung. Abrechnung per 31. Dezember 1924 zum Barpreis

CONCORDIA DEUTSCHE VERLAGS-ANSTALT
ENGEL UND TOECHE / BERLIN SW11